

## Presseinformation

---

### **Pflegestützpunkt in der Landeshauptstadt eröffnet**

**Schwerin, den 18.06.2013: Der Pflegestützpunkt in der Landeshauptstadt hat seine Arbeit aufgenommen. Träger des Pflegestützpunktes sind die Kranken- und Pflegekassen im Land gemeinsam mit der Stadt Schwerin.**

„Es ist ein weiterer Baustein, ein leistungsfähiges Netzwerk mit Institutionen, Organisationen und Fachkräften zu errichten“, so Sozialministerin Manuela Schwesig anlässlich der heutigen Eröffnung des Pflegestützpunktes im Stadthaus Schwerin. Sie betonte die hohe Bedeutung eines flächendeckenden Netzes an Pflegestützpunkten im Land, um Pflegebedürftige und ihre Angehörige vor Ort umfassend über Pflegeangebote und sonstige Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten zu beraten.

Aufgabe des Pflegestützpunktes ist es, Betroffenen und ihren Angehörigen eine zentrale Anlaufstelle und eine unabhängige Beratung zu bieten mit dem Ziel, Leistungen besser am tatsächlichen Bedarf auszurichten. Ganz wichtig: Das Team des Pflegestützpunktes ist auch darauf eingestellt, Bürgerinnen und Bürger zu Hause aufzusuchen. Dazu stehen den beiden Stützpunkten je ein Dienstfahrzeug zur Verfügung. So können auch in den eigenen vier Wänden alle notwendigen Gespräche geführt werden, ohne dass die Pflegebedürftigen die Fahrt zum Pflegestützpunkt auf sich nehmen müssen.

Als 2. stellvertretender Oberbürgermeister begrüßt Herr Niesen, Beigeordneter für Finanzen, Jugend und Soziales, gerade unter dem Aspekt des demografischen Wandels, einen weiteren Anlaufpunkt für die Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt anbieten zu können. „Ich halte es für wichtig, dass die Beratung auf eine breite Basis gestellt wird, zum Vorteil aller Betroffenen und deren Familien. Eine gemeinsame Trägerschaft von Stadt und Kranken-/Pflegekassen ist dafür der richtige Weg.“

#### **Pressekontakt:**

Landkreis Nordwestmecklenburg  
Pressesprecherin Petra Rappen

Telefon: 03841 3040-9020  
E-Mail: [p.rappen@nordwestmecklenburg.de](mailto:p.rappen@nordwestmecklenburg.de)

Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales MV  
Pressesprecher Christian Moeller

Telefon: 0385 588-9003  
E-Mail: [christian.moeller@sm.mv-regierung.de](mailto:christian.moeller@sm.mv-regierung.de)

AOK Nordost – Die Gesundheitskasse  
Pressesprecher Markus Juhls

Telefon: 0800 265 080 - 22202  
E-Mail: [presse@nordost.aok.de](mailto:presse@nordost.aok.de)

vdek-Landesvertretung Mecklenburg-Vorpommern  
Stellv. Leiter Dr. Bernd Grübler

Telefon: 0385 5216105  
E-Mail: [bernd.gruebler@vdek.com](mailto:bernd.gruebler@vdek.com)

Die gewonnenen positiven Erfahrungen der bereits im Land bestehenden Pflegestützpunkte sind eine gute Basis für die zukünftige Arbeit im Pflegestützpunkt Schwerin, meint Frank Ahrend, Geschäftsführer der Regionaldirektion Mecklenburg-Vorpommern der AOK Nordost.

Für Karl Nagel, Leiter der Landesvertretung der Ersatzkassen, steht das Thema Vernetzung aller Partner ganz oben auf der Agenda, um eine neutrale, qualitätsgerechte Beratung zu garantieren.

Die Partner sind überzeugt, dass es auch hier gelingen wird, die bereits bestehenden Versorgungs- und Betreuungsangebote von unterschiedlichen Trägern im Interesse der Menschen stärker zu vernetzen und unbürokratisch weiterzuentwickeln.

Dafür und für eine qualifizierte, neutrale Beratung und Unterstützung werden sich die Sozialberaterin der Stadt, Karola Reinsch und die Pflegeberaterin, Bettina Wahl, gemeinsam einsetzen.

## **Kontaktdaten des Pflegestützpunktes Schwerin**

### **Öffnungszeiten**

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit.

### **Anschrift**

Pflegestützpunkt Schwerin  
Am Packhof 2 - 6  
19053 Schwerin

### **Telefon**

0385 545-2121

### **Internet**

[www.pflegestuetzpunktemv.de](http://www.pflegestuetzpunktemv.de)